

# Schaumglasplatten

## Rohstoffe

- Altglas oder Quarzsand
- Feldspat, Natrium- und Kalziumcarbonat, Eisenoxid
- Kohlenstoffpulver zum Schäumen

## Herstellung

- Vermahlen von Altglas / Quarzsand, erhitzen auf 700 - 1000 °C, Oxidation des Kohlenstoffes
- dadurch Aufschäumen der Glasschmelze
- Zuschnitt erfolgt nach Abkühlen des aufgeschäumten Glases

## Einsatzbereich

- Dach-, Wand- und Deckendämmung, vor allem im Bereich erdberührender Bauteile und Flachdächer (auch im Grundwasserbereich)
- Formteile für betriebstechnische Anlagen
- Schaumglasgranulat als Schüttung und als Zusatzstoff für Mörtel, Putz, Beton

## Eigenschaften

- hervorragende bautechnische Eigenschaften: druckfest, feuerfest, alterungsbeständig, unverrottbar
- kurze Prozeßkette, aber Primärenergiegehalt: 300 - 1000 (i. M. 750) kWh/m<sup>3</sup>
- dampfdicht (nicht für jeden Einsatzbereich geeignet)
- beständig gegen Nagetiere und Insekten
- keine Grundwassergefährdung
- hohe Kosten
- Wiederverwertung bei nicht-verklebtem Schaumglas möglich
- Verarbeitung: im Erdbereich und bei der Dachabdichtung Verkleben und ggf. Verspachteln mit Bitumenspachtelmasse oder Heißbitumen
- keine Gesundheitsbelastung bei der Nutzung (Schwefelgeruch beim Zerstören der Zellen)
- Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
- Dämmstoffkosten: obere Preisklasse (statisch belastbarer Dämmstoff)

## Technische Daten (Auswahl)

Bezeichnung	Rohdichte $\rho$	Wärmeleitfähigkeit $\lambda_r$	Diffusionswiderstand $\mu$
Schaumglas	130 kg/m <sup>3</sup>	0,045-0,06 W/mK	1000

Ausgabe 02/2010

<b>Quellen:</b>	Schulze Darup, Bauökologie Umweltinstitut München e.V., Wärmedämmstoffe im Vergleich König, Wege zu gesundem Bauen Arbeitsgemeinschaft der Verbraucherverbände Herstellerinformationen
-----------------	--